

Germany-Rostock: Electricity
OJ S 21/2021 01/02/2021
Contract award notice
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Nordwasser GmbH
Postal address: C.-Hopp-Str. 1
Town: Rostock
NUTS code: DE803 Rostock, Kreisfreie Stadt
Postal code: 18069
Country: Germany
E-mail: einkauf@nordwasser.de
Telephone: +49 38181715-0
Internet address(es):
Main address: www.nordwasser.de

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Kommunales Unternehmen der Wasserver- und Abwasserentsorgung

I.5. Main activity

Other activity: Wasserver- und Abwasserentsorgung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Beschaffung von Strom

II.1.2. Main CPV code

09310000 Electricity

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Belieferung der Anlagen und Liegenschaften der Nordwasser GmbH in Rostock und Umlandgemeinden mit elektrischer Energie.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 3 303 400,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE803 Rostock, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DE80K Landkreis Rostock

Main site or place of performance: Hansestand Rostock und umliegende Gemeinden

II.2.4. Description of the procurement

Belieferung der Anlagen und Liegenschaften der Nordwasser GmbH in Rostock und Umlandgemeinden mit elektrischer Energie

Ca. 400 Abnahmestellen mit

a) ca. 380 SLP-Anlagen und

b) ca. 10 RLM-Anlagen

Energiebedarf ca. 12 MWh/Jahr.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftraggeber behält sich vor den Vertrag einmalig um ein Lieferjahr (1.1.2023 bis 31.12.2023) zu verlängern.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 147-360849](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Beschaffung von Strom

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

16/10/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Stadtwerke Rostock AG

Postal address: Schmarler Damm 5

Town: Rostock

NUTS code: DE803 Rostock, Kreisfreie Stadt

Postal code: 18069

Country: Germany

Internet address: www.swrag.de

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 3 303 400,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bewerbergemeinschaften sind zugelassen. Die Bewerbergemeinschaften haben eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

— in der alle Mitglieder mit Namen und Adresse benannt sind,

— in der ein bevollmächtigter Vertreter bezeichnet ist,

— wonach der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren und für den Fall der Auftragserteilung bei der Vertragsdurchführung rechtsverbindlich vertritt,

— mit der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt wird,

— wonach alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Mehrfachbewerbungen sind grundsätzlich unzulässig und führen zum Ausschluss aller hiervon betroffenen Bewerberinnen/Bewerbergemeinschaften, es sei denn, die betroffenen Bewerberinnen/Bewerbergemeinschaften weisen nach Aufforderung der Vergabestelle innerhalb einer Frist von 5 Kalendertagen ab dem Zeitpunkt des Zugangs der Aufforderung substantiiert und nachvollziehbar nach, dass eine Verletzung vergabe- und wettbewerbsrechtlicher Grundsätze durch die Mehrfachbewerbungen ausgeschlossen ist. Eine Mehrfachbewerbung liegt beispielsweise vor, wenn einzelne Mitglieder von Bewerbergemeinschaften sich zusätzlich als Einzelbewerberin oder an mehr als einer Bewerbergemeinschaft beteiligen. Auch eine Beteiligung unterschiedlicher Niederlassungen eines Bewerbers ist eine Mehrfachbewerbung.

1. Die geforderten Nachweise und Erklärungen nach Ziffer III.1) der Bekanntmachung sind von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft einzureichen. Soweit nicht anders angegeben, genügt es, wenn die Eignung der Bewerbergemeinschaft in Bezug auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sowie die technische Leistungsfähigkeit in der Summe der Nachweise der Bewerbergemeinschaftsmitglieder erfüllt wird.
Das Gleiche gilt bei Eignungsleihe, wenn eine entsprechende Verpflichtungserklärung vorliegt.
2. Macht ein Bewerber von der Möglichkeit Gebrauch, Nachunternehmer vorzusehen, so ist der Nachunternehmeranteil mit Angebotsabgabe zu bezeichnen. Der Nachunternehmer ist auf gesondertes Verlangen zu benennen und hat eine Verfügbarkeitserklärung abzugeben und die in dieser Bekanntmachung geforderten Nachweise und Erklärungen gemäß Ziffer III.1 einzureichen. Dies gilt auch für verbundene Unternehmen.
3. Macht ein Bewerber von der Möglichkeit der Eignungsleihe Gebrauch, so ist der Anteil der Leistung der Eignungsleihe mit Bewerbungsabgabe zu bezeichnen. Der Eignungsentleiher ist auf gesondertes Verlangen zu benennen und hat eine Verpflichtungserklärung abzugeben und die in dieser Bekanntmachung geforderten Nachweise und Erklärungen gemäß Ziffer III.1 einzureichen. Dies gilt auch für verbundene Unternehmen.
4. Bei ausländischen Bewerbern genügen gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes. Bei Dokumenten in anderer Sprache sind beglaubigte Übersetzungen ins Deutsche beizufügen.
5. Nachfragen werden nur beantwortet, wenn sie über die Vergabeplattform in elektronischer Form oder schriftlich - d.h. per Post, E-Mail oder Telefax - bis fünf Tage vor Schlusstermin zur Abgabe der unter Ziffer I.1) genannten Kontaktstelle eingehen. Eine Beantwortung gestellter Fragen erfolgt ebenfalls ausschließlich in Textform über die Vergabeplattform.
Weitere mit der Bewerbung vorzulegende Unterlagen:
 - 1) Aussagekräftige Darstellung des Unternehmens inkl. Leistungsportfolio (max. 4 DIN A4 Seiten);
 - 2) Kennblatt des Unternehmens mit Angabe Firmenname, Rechtsform, Anschrift, Tel.- und Faxnummer, E-Mail Adresse, Unternehmensstandort, Ust.-Identifikationsnummer und Bankverbindung;
 - 3.) Kommunikationskonzept

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern

Postal address: Johannes-Stelling-Str. 14

Town: Schwerin

Postal code: 19053

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit besteht, bei der unter Ziffer VI.4.1) bezeichneten Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren gemäß den §§ 160 f. GWB einzuleiten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein

Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn erkannte oder erkennbare Verstöße gegen Vergabevorschriften nicht binnen 15 Kalendertagen, gegenüber der Nordwasser GmbH gerügt werden.

Ohne Rüge kann ein Bieter oder Bewerber sich auf diesen Verstoß nicht mehr berufen. Ebenfalls ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Nordwasser GmbH, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/01/2021